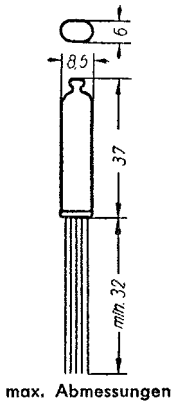
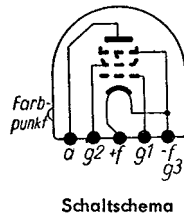


DL 68^{*)}

**SUBMINIATUR-
ENDPENTODE**
für Hörhilfen usw.



VORLÄUFIGE TECHNISCHE DATEN

Heizung:

Heizspannung	U_f	1,25	V
Heizstrom	I_f	25	mA

Statische Werte:

Anodenspannung	U_a	22,5	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	22,5	V
Gittervorspannung	U_{g1}	—2,2	V
Anodenstrom	I_a	0,6	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	0,15	mA
Steilheit	S	0,43	mA/V
Schirmgitterverstärkungsfaktor	$\mu_{g2/g1}$	5	
Innenwiderstand	R_i	0,1	MΩ

*) Röhre befindet sich in der Entwicklung

VEB FUNKWERK ERFURT

Erfurt, Rudolfstraße 47

Telegrammanschrift: Funkwerk Erfurt — Fernruf 5071 — Fernschreiber 055306

Betriebswerte:

Anodenspannung	U_a	22,5	V
Schirmgitterspannung	U_{g2}	22,5	V
Gittervorspannung	U_{g1}	—2,2	V
Anodenstrom	I_a	0,6	mA
Schirmgitterstrom	I_{g2}	0,15	mA
Außenwiderstand	R_a	37,5	k Ω
Sprechleistung	$N_{\sim}$	5	mW
bei einer Gitter- wechselspannung	$U_{g1} \sim \text{eff}$	1,4	V
und einem Klirrfaktor	k	10	%

Grenzwerte:

Anodenspannung	$U_{a \text{ max}}$	45	V
Anodenbelastung	$N_{a \text{ max}}$	100	mW
Schirmgitterspannung	$U_{g2 \text{ max}}$	45	V
Schirmgitterbelastung	$N_{g2 \text{ max}}$	25	mW
Katodenstrom	$I_{k \text{ max}}$	2,3	mA

Gewicht: ca. 5 g

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte“.

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“

Warennummer 36 65 42 00

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 — Telegramme: Diaelektro — Ruf: 517283, 517285/86
oder

Exportbüro für Elektronenröhren der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1–5 — Telegramme: Oberspreewerk — Ruf: 636584 — Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Dezember 1956

Änderungen vorbehalten